

.....  
(Bezeichnung der Schule, Schulort)

## Zeugnis der Fachhochschulreife

Herr/Frau.....  
geboren am.....in.....  
hat die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife mit der Prüfungsgesamtnote

[ ] = [ ]

bestanden.

Die Leistungen in den einzelnen Fächern wurden wie folgt beurteilt:

Deutsch	[ ]
Englisch	[ ]
Sozialkunde	[ ]
Prüfungsgesamtnote im Abschlusszeugnis der Fachschule/Fachakademie	[ ]

Der Prüfungsausschuss hat ihm/ihr in Verbindung mit dem Abschlusszeugnis der .....  
.....<sup>1)2)</sup>  
die Fachhochschulreife zuerkannt und damit die Befähigung zum Studium an einer Fachhochschule in Bayern in  
bestimmten Studiengängen nach Maßgabe der Qualifikationsverordnung verliehen.

.....  
(Ort)

.....  
(Datum)

Der/Die Vorsitzende  
des Prüfungsausschusses

(Siegel)

.....

Dem Zeugnis liegt die Prüfungsordnung für die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife (ErgPOFHR) vom 25. Mai 2001 (GVBl S. 278) in der jeweils geltenden Fassung zugrunde.

Notenstufen:

Prüfungsgesamtnote:

sehr gut

1,00 bis 1,50 = sehr gut

gut

1,51 bis 2,50 = gut

befriedigend

2,51 bis 3,50 = befriedigend

ausreichend

3,51 bis 4,50 = ausreichend

mangelhaft

ungenügend

**Anmerkungen zum Zeugnisvordruck:**

- 1) Bezeichnung des Abschlusszeugnisses der Fachschule oder Fachakademie
- 2) Bei Absolventen von Fachakademien für Sozialpädagogik erfolgt folgender Zusatz: „und der Urkunde über die staatliche Anerkennung als Erzieher“.